

PubliBike

Das neue (e-)Bikesharing-Angebot von PostAuto, SBB und Rent a Bike

Eine Dienstleistung von:



Inhaltsverzeichnis

1. Vision Bike-Sharing
2. Das System PubliBike
3. PubliBike aus Kundensicht
 1. Internet
 2. Mobile App
 3. Terminal
4. Zeitplan





Vision Bike-Sharing

Bike-Sharing weltweit im Aufschwung



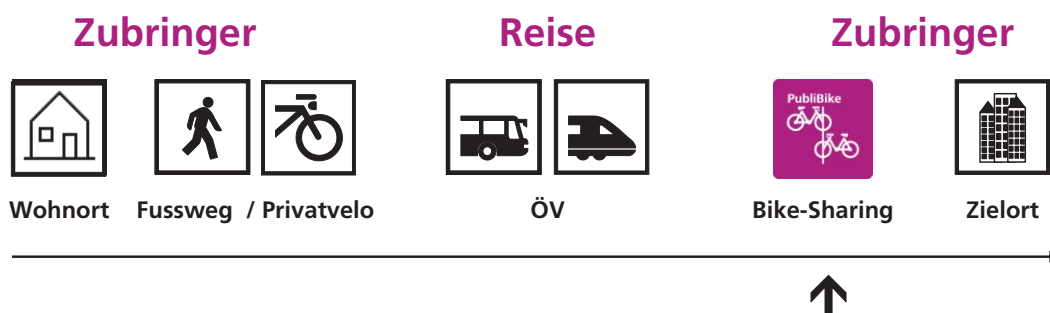
Merkmale Bikesharing

- Selbstbedienungssystem für Kurzzeitmiete
 - Einwegfähig (von A nach B)
 - Ganzjährig rund um die Uhr öffentlich zugänglich
 - Entlastet Rushhour oder Parkraumbewirtschaftung
 - Erhöht Veloanteil am Gesamtverkehr
 - In Europa, Nordamerika, Asien etabliert
 - Finanzierung durch Nutzerbeiträge, Bestellerbeiträge, Sponsoring, Werbung
- **BikeSharing als städtisches Nahverkehrskonzept**

Unsere Vision

Mit dem öffentlichen Verkehr ankommen und per Velo oder eBike die Innenstadt genießen

- Mobilitätskette erweitern - die letzte Meile erschliessen
- Nationalen öV stärken - Anschluss an zentrale Umsteigepunkte
- Velos und eBikes im Selbstverleih
- Ein Zugang (RFID-Karte) für die ganze Schweiz





System PubliBike

Unsere Lösung: System PubliBike

- National identischer Zugang zu lokal unterschiedlichen Lösungen
- Zugang mit Abo-Karte oder Kreditkarte
- Velos und eBikes frei kombinierbar
- Geeignet für unterschiedliche Nutzergruppen (Tourismus, Pendler, Firmen)
- Zugang rund um die Uhr
- Minimale Aufbaukosten (Stromanschluss)
- National vertreten mit starken Partnern



Ein Zugang – unterschiedliche Systeme

Schliess-systeme

Alle modular erweiterbar je nach Bedürfnis



Terminals

24/7 Selbstverleih Abo-Kunden oder Spontanutzer



Velos / eBikes

Robust, wartungsarm, Multi-user, Wahlfreiheit



Nationale (e)Bikesharing-Lösung

Ein nationales System – Eine RFID-Karte

- National identischer Zugang zu lokal unterschiedlichen Lösungen
- Zugang mit kompatibler, einheitlicher Abo-Karte oder auch spontan mit Kreditkarte.



Compact: „Der Standard“

- Kompakte Bauweise, wenig Raumbedarf
- Ein- oder zweiseitig bedienbar
- Solarbetriebene Lösung mit Velos möglich
- Ohne oder mit minimalem Tiefbau
- Modular / ausbaubar



02.09.2011
PubliBike

Seite 11

Cube: „Die Robuste“

- Speziell für eBikes entwickelt
- Erhöhter Schutz der kritischen Komponenten vor Witterung, Diebstahl und Vandalismus
- Der Akku wird automatisch aufgeladen
- Modular, ausbaubar



02.09.2011
PubliBike

Seite 12

Connect: „Die Flexible“ Funklösung für Velos

- Autonomes Schloss auf dem Zweirad
- RFID-Leser integriert
- Kommunikation über Nahfunk oder GSM
- nur Empfänger nötig, kein Terminal
- Fahrräder stehen frei (ohne Halterung)
- Nur für Velos



02.09.2011
PubliBike

Seite 13

Fahren mit PubliBike Anmeldung

Anmeldung

Abo-Kunde: Erstanmeldung im System via Internet.
Zustellung der RFID-Karte per Post.



02.09.2011
PubliBike

Seite 14

Fahren mit PubliBike

Übernahme und Rückgabe

1. Abo-Kunde: Kundenidentifikation über RFID-Karte am Terminal
Spontankunde: Anmeldung mit Kreditkarte am Terminal
2. Auswahl Velo oder eBike über Bildschirm am Terminal
3. Entnahme Velo nach Freischaltung durch System
4. Abstellen und Abschliessen unterwegs möglich mit Rahmenschloss
5. Fahrzeug an freier Stelle einparken, wird automatisch identifiziert
6. Rückgabe:
 - Akzeptiert, Fahrrad wird fixiert (Anzeige auf Grün)
 - Nicht erkannt / akzeptiert (Anzeige bleibt Rot)

Tarifstruktur

Stundentarife in CHF

Zeit	Abonutzer Tarife Velo	Abonutzer Tarife E-Bike	Spontanutzer Tarife Velo	Spontanutzer Tarife E-Bike
1 Stunde	2.-	4.-	6.-	12.-
2 Stunden	4.-	8.-	6.-	12.-
3 Stunden	6.-	12.-	9.-	18.-
4 Stunden	8.-	16.-	12.-	24.-
5 Stunden	10.-	20.-	15.-	30.-
jede weitere angefangene Stunde	2.-	4.-	3.-	6.-
10 bis 24 Stunden	20.-	40.-	30.-	60.-
jeder weitere angefangene Tag	20.-	40.-	30.-	60.-
Spezial	1/2 Stunde gratis	-	-	-



PubliBike aus Kundensicht

www.publibike.ch

The screenshot shows the PubliBike website in a Windows Internet Explorer browser window. The address bar displays <https://www.publibike.ch/de/home.html>. The website features a navigation menu with links: Home, Wie es funktioniert, Stationen, Über uns, Kosten/Tarife, Stationen einrichten, and Medien. A main banner image shows a woman and a man at a bike station. To the right of the banner is a 'Registrieren' (Register) button with a sub-message: 'Zurzeit herrscht ein Testbetrieb mit ausgewählten Kunden. Deshalb ist noch keine Registrierung möglich. Möchten Sie Test-Kunde werden?' and a '» Testkunde werden' link. Below the banner are three columns: 'Wir heissen Sie herzlich willkommen!' with a welcome message and a link to 'Erste Impressionen (Film)'; 'News' with a headline 'Erste PubliBike-Station nimmt in Luzern Testbetrieb auf' and a date of 16.8.2011; and 'Mein PubliBike' with a login form containing fields for 'Benutzername:' and 'Passwort:', a 'Login' button, and a link for 'Benutzername oder Passwort vergessen? »'. The footer of the browser window shows 'Ab Sommer 2011 werden in einem ersten Schritt Bahnhöfe in der Schweiz'.

PubliBike App



02.09.2011
PubliBike

Seite 19

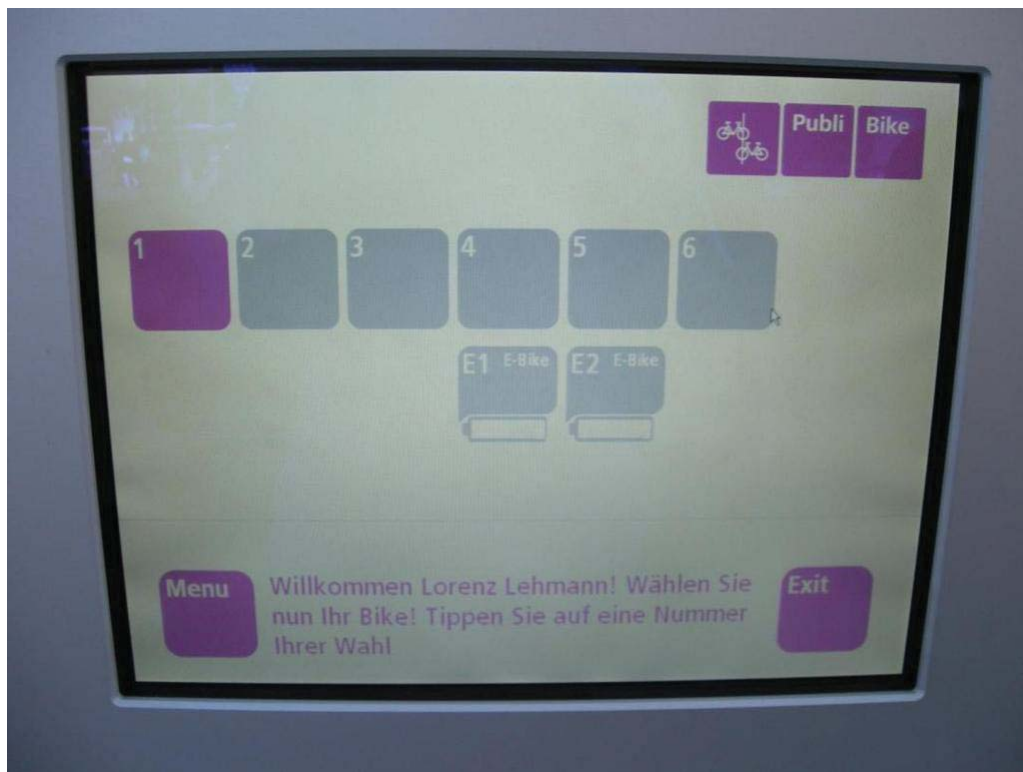
Terminal mit Touchscreen



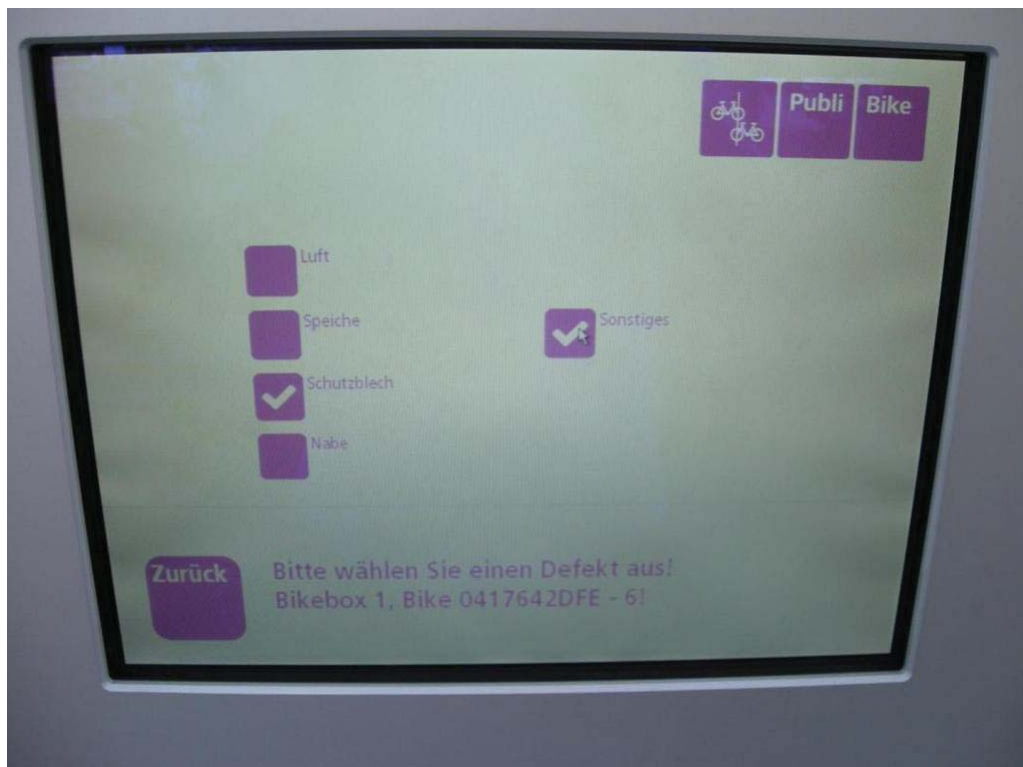
02.09.2011
PubliBike

Seite 20

Auswahl eines Bikes



Melden von Defekten am Terminal



Übersicht über weitere Stationen mit Karte

Stationen	Entfernung	Freie Räder	Freie Boxen
A Rapperswil	42.86 km	0	0
B Solothurn	60.68 km	0	0
C Thun Bahnhof	61.31 km	0	13
D Teststation	618.97 km	0	1
E Delémont	80.51 km	0	0
Ihr Standort	Übersicht		

02.09.2011
PubliBike

Seite 23

Tarifübersicht

Tarife

Preise PubliBike (CHF)	Mit Abonnement		Ohne Abonnement	
	Velo	E-Bike	Velo	E-Bike
Stundentarife				
Special	Erste 1/2 Std. gratis	-	-	-
1 Std.	2.-	4.-	6.-	12.-
2 Std.	4.-	8.-	6.-	12.-
3 Std.	6.-	12.-	9.-	18.-
+ 1 Std.	2.-	4.-	3.-	6.-
10 – 24 Std.	20.-	40.-	30.-	60.-
+ 1 Tag	20.-	40.-	30.-	60.-
Abonnemente	Regional	Regional *	Firma	
pro Jahr	60.-	40.-	individuell (auf Anfrage)	
Kartengebühr	10.- pro PubliBike-Karte			

* weitere Informationen unter: www.publibike.ch

02.09.2011
PubliBike

Seite 24



PubliBike Fahrplan

PubliBike Unser Fahrplan

- Erste PubliBike-Station in Luzern zwischen Bahnhof SBB und KKL
- Station wird bis Ende September von einer geschlossenen Testgruppe geprüft und optimiert (Betrieb A-A-Modus)
- Weitere Verleihstationen werden an zentraler Lage in weiteren Städten in Betrieb genommen und das System für den öffentlichen Zugang geöffnet.
- Ab 2012 kann das Produkt von Gemeinden, Städten und Firmen erworben werden (Betrieb A-B-Modus)
- **Ziel: Nationales System mit städtischen Netzen, kompatibel zu weiteren Sharing-Systemen.**





Publi

Bike

PubliBike

Das neue (e-)Bikesharing-Angebot von
PostAuto, SBB und Rent a Bike

Eine Dienstleistung von:





Medienmitteilung

Kombinierte Mobilität

Erste PubliBike-Station nimmt in Luzern Testbetrieb auf

PostAuto, die SBB und der Velovermieter Rent a Bike haben am SBB Bahnhof in Luzern die erste Schweizer PubliBike-Station in Betrieb genommen. PubliBike bietet Velos und E-Bikes zur Selbstaussleihe an und erschliesst so die «letzte Meile» in der Transportkette. In Luzern testen vorerst Freiwillige aus der Region die erste Station, welche sehr zentral zwischen SBB Bahnhof und KKL liegt. Den Luzernerinnen und Luzernern kommt dabei eine Pionierrolle zu: Ihre Rückmeldungen sind wertvoll für das PubliBike-Angebot in der ganzen Schweiz.

Nach der Fahrt im Postauto und im Zug unkompliziert weiter mit dem Velo: Dies ermöglichen die beiden führenden Mobilitätsanbieter PostAuto Schweiz AG und SBB und der Velovermieter Rent a Bike mit PubliBike. Das neue Angebot ist das erste landesweit einheitliche System zur stundenweisen Selbstaussleihe von Velos und E-Bikes. In Luzern hat gestern die erste PubliBike-Station ihren Testbetrieb aufgenommen. 50 Freiwillige aus der Region erproben in den nächsten sechs Wochen die Anlage mit 6 Velos und 2 E-Bikes. Ihre Erfahrungen und Rückmeldungen sind wertvoll für das gesamte Schweizer PubliBike-Netz. Ab diesem Herbst gehen mehrere Städte mit einer Station an den jeweiligen SBB Bahnhöfen ans Netz.

Unkomplizierte Handhabung

Die Nutzung von PubliBike ist einfach. Auf www.publibike.ch können sich Kundinnen und Kunden einfach registrieren und melden sich am Terminal der Station bequem mit ihrer PubliBike-Karte an. Dank dem RFID-Badge (Radio Frequency Identification) auf der Abo-Karte dauert die Identifizierung nur rund eine Sekunde. Unterwegs kann das Fahrrad abgestellt und mit einem Rahmenschloss gesichert werden. Bei der Rückgabe schieben die Nutzerinnen und Nutzer die Velos wieder in die Halterung zurück.

Für Abonnenten ist die erste halbe Stunde Miete eines normalen Velos gratis, danach kostet die Stunde 2 Franken. Bei E-Bikes beträgt die Stundenmiete nach der ersten halben Stunde 4 Franken. Nicht registrierte Nutzerinnen und Nutzer bezahlen die Gebühr direkt an der Station mit ihrer Kreditkarte am Terminal. Für diese Spontanutzer beträgt der Stundentarif 3 Franken für Velos bzw. 6 Franken für E-Bikes bei einer Mindestmietdauer von zwei Stunden.

Eine Dienstleistung von:





Ideale Ergänzung des Mobilitätsangebots

Die öffentliche gemeinsame Nutzung von Velos und E-Bikes ist auf kürzeren Strecken die ideale Ergänzung zu privaten und öffentlichen Verkehrsmitteln im urbanen Raum. Bike-Sharing trägt zur Entschärfung der Verkehrsbelastung bei. Zudem schont das Angebot die Umwelt: Die E-Bikes werden direkt in der Station wieder mit Strom aus erneuerbaren Energiequellen aufgeladen.

Auskünfte:

Medienstelle Post	058 338 13 07	presse@post.ch
Medienstelle SBB	051 220 11 11	press@sbb.ch
Rent a Bike	041 925 11 70	info@rentabike.ch

www.postauto.ch und www.publibike.ch

PostAuto – die gelbe Klasse.

PostAuto ist der wichtigste Feinverteiler im schweizerischen öffentlichen Verkehr. Mit einem Liniennetz von 11 007 Kilometern und 2103 Fahrzeugen ist PostAuto führend im Personenverkehr auf der Strasse. Wer mit verschiedenen Verkehrsmitteln unterwegs ist, nutzt die kombinierte Mobilität. Optimal verknüpft mit dem Fuss- und Veloverkehr sowie mit dem Individualverkehr erschliesst der öffentliche Verkehr die Potenziale des gesamten Verkehrssystems. Dies vereinigt die Stärken der verschiedenen Verkehrsmittel. Indem PostAuto Zusatzleistungen wie beispielsweise die Velomitnahme und den Gepäcktransport anbietet, schafft es Voraussetzungen, damit die kombinierte Mobilität vor allem im Freizeitverkehr Realität wird.

SBB – Umsteigen leicht gemacht.

Seit knapp hundert Jahren bietet die SBB effiziente und klimaschonende Mobilität an. Heute nutzen täglich über 950'000 Personen die Züge, welche zu 75 % mit Strom aus Wasserkraft fahren.

Die SBB verfolgt schon länger konsequent den sogenannten Tür-zu-Tür-Ansatz und fördert die durchgehende und systemübergreifende Transportkette auf Strasse und Schiene. Die Kunden sollen die Möglichkeit erhalten, ihre Verkehrsmittel und Mobilitätskette so zu gestalten, dass sie von den jeweiligen Stärken profitieren. Mit der Lancierung von PubliBike wird das bestehende Produkt-Portfolio auf der ersten und letzten Meile (P+Rail, Bike & Rail, Mietvelo, CarSharing, Veloselbstverlad und RailTaxi) um ein wichtigstes Angebot ergänzt.

Rent a Bike

Rent a Bike, der grösste Schweizer Velovermieter mit Sitz in Sursee LU, ging 2011 in die 24. Vermietsaison. Rent a Bike ist eine Aktiengesellschaft mit Sitz in Sursee. Sie ist aktiv in der Vermietung von Velos in Zusammenarbeit mit den SBB, verschiedenen Privatbahnen und mit weiteren öffentlichen und privaten Unternehmungen.

Eine Dienstleistung von:



PubliBike: Das neue (e)Bikesharing-Angebot von PostAuto, SBB und Rent a Bike



Mit dem öffentlichen Verkehr ankommen und per Velo oder E-Bike die Innenstadt genießen – diese Vision setzen die Partner PostAuto, SBB und Rent a Bike mit PubliBike gemeinsam um. Die Partner kombinieren ihre Kompetenzen und bieten eine gesamtschweizerische Lösung an, die es dem Kunden erlaubt, mit einer nationalen, elektronischen Zugangskarte unkompliziert Velos und E-Bikes auszuleihen. Erste Stationen werden ab August 2011 an zentraler Lage aufgebaut.

Warum (e)Bikesharing

Bikesharing als städtisches Nahverkehrskonzept erlebt zurzeit in Europa und Amerika einen wahren Boom. Städte wie Paris, London, Berlin, Mailand oder Montreal haben ein dichtes Netz von selbstbedienten Velostationen im öffentlichen Raum aufgebaut. Im Veloland Schweiz besteht diesbezüglich noch Nachholbedarf.

Bikesharing ist ein Bestandteil der kombinierten Mobilität – mit ihm lässt sich die letzte Meile individuell erschliessen und insgesamt eine Attraktivitätssteigerung des öV-Angebots erzielen. Das Verleihsystem steht für eine neue Stau- und CO₂-freie Mobilität im urbanen Raum. (e)Bikesharing ist die ideale Ergänzung zu privaten und öffentlichen Verkehrsmitteln im Kurzstreckenbereich und entschärft die Verkehrsbelastung in den Innenstädten. Die Mobilitätskette wird erweitert und individueller gestaltbar.

Das Produkt PubliBike

PubliBike nimmt die bewährten Merkmale des Bikesharings auf, optimiert und ergänzt es und weist dadurch gegenüber bestehenden Angeboten zahlreiche Vorteile auf.

Velos und E-Bikes

PubliBike ergänzt das Bikesharing mit Elektrovelos. E-Bikes erfreuen sich einer grossen Beliebtheit und erweitern den Fahrtradius gegenüber einem konventionellen Velo von zwei auf über fünf Kilometer Länge. So können neue Transportbedürfnisse abgedeckt sowie zusätzliche Kundengruppen (z.B. Geschäftsleute) angesprochen werden. Die Bedienung der E-Bikes ist selbsterklärend. Aufgeladen werden sie direkt in der Halterung mit Strom aus 100 Prozent erneuerbaren Energiequellen. Der aktuelle Ladestand der Batterien wird am Terminal und auch am E-Bike angezeigt. Dadurch sind die Ausleihe und die Rückgabe genauso bequem und einfach wie bei einem konventionellen Velo. Der Kunde kann sich kurzfristig vor Ort entscheiden, ob er ein E-Bike oder doch lieber ein normales Velo nutzen will.

Die robusten Velos und E-Bikes wurden speziell für den öffentlichen Bereich konzipiert und bieten einen hohen Schutz vor Vandalismus. Dank der verstellbaren Sattelhöhe sind sie einfach auf alle Körpergrössen anpassbar. Die stufenlose Nabenschaltung bietet pures Fahrvergnügen. Die Aktentasche oder Einkäufe finden problemlos Platz im Warenkorb. Ein Rahmenschloss sorgt für Diebstahlsicherung während des Zwischenstopps. Ein regelmässiger Wartungsdienst garantiert, dass die Bikes bei jeder Benützung den höchsten Sicherheitsansprüchen genügen. Die Velos und E-Bikes stehen rund um die Uhr in Selbstbedienung zur Verfügung.



Nationaler Zugang mit einheitlicher und kompatibler Abo-Karte

PubliBike ermöglicht es den Kunden, schweizweit bequem Velos systemübergreifend zu nutzen. Abonnenten können sich unter www.publibike.ch registrieren und erhalten daraufhin ihre persönliche PubliBike-Karte. Diese RFID-Karte ermöglicht den bequemen Zugang zu allen PubliBike-Anlagen in der ganzen Schweiz und ist kompatibel zu anderen Sharing-Systemen in der Schweiz.



Spontannutzung

PubliBike ist nicht nur für Abobesitzer zugänglich. Personen, die das Angebot einmalig oder nur sehr sporadisch nutzen möchten (z.B. Gäste, Touristen), können sich einfach am Terminal mit ihrer Kreditkarte als Spontanutzer registrieren und sogleich losfahren.

Tarifstruktur

Das Preismodell ist so ausgestaltet, dass der Abonnent gegenüber dem Spontanutzer günstigere Konditionen hat. Der kurzfristige Verleih wird durch günstige Preise gefördert. Für das Premium-Produkt E-Bike zahlt der Kunde einen höheren Ansatz als für das konventionelle Velo.

Stundentarife

Zeit	Abonutzer Tarife Velo	Abonutzer Tarife E-Bike	Spontanutzer Tarife Velo	Spontanutzer Tarife E-Bike
1 Stunde	2.-	4.-	6.-	12.-
2 Stunden	4.-	8.-	6.-	12.-
3 Stunden	6.-	12.-	9.-	18.-
4 Stunden	8.-	16.-	12.-	24.-
5 Stunden	10.-	20.-	15.-	30.-
jede weitere angefangene Stunde	2.-	4.-	3.-	6.-
10 bis 24 Stunden	20.-	40.-	30.-	60.-
jeder weitere angefangene Tag	20.-	40.-	30.-	60.-
Spezial	1/2 Stunde gratis	-	-	-



Publi

Bike



Abonnementstarife

Abo National

Das Abo National umfasst den Zugang zu allen schweizerischen PubliBike-Stationen für ein Jahr.
Jahresgebühr: 60.00 CHF

Abo Regional

Das Abo Regional umfasst den Zugang zu den PubliBike-Stationen einer frei wählbaren Region für ein Jahr. Die Regionen können dabei unterschiedlich viele Stationen umfassen und beinhalten im Normalfall mehrere Städte/Gemeinden. Die Regionengrösse wird bestimmt, sobald die ersten PubliBike-Stationen in Betrieb sind.
Jahresgebühr: 40.00 CHF

In einer späteren Phase wird auch der Zugang mit dem PubliBike-Abo zu andern Bike-Sharing-Angeboten geprüft.

Regional unterschiedliche Lösungen

PubliBike wird es in verschiedenen technischen Ausprägungen geben. Nebst dem Standard-Terminal, das Spontanutzung per Kreditkarte zulässt und sich insbesondere für die stark von Touristen frequentierten Standorte eignet, wurde auch ein schlankes Terminal entwickelt, das etwas weniger Funktionen bietet, dafür aber ohne Stromanschluss und mit einem Solarpanel betrieben werden kann. Auch beim Abschlusssystem hat der Besteller die Wahl: Standardmässig bietet PubliBike den kompakten Bikeholder an, bei dem die Velos an der Station angedockt werden. Ab 2012 wird zudem ein Funksystem zur Verfügung stehen, dessen Abschlusselektronik direkt im Rahmenschloss der Velos integriert ist. So oder so sind nur wenige oder gar keine Tiefbauarbeiten notwendig. Auch bezüglich der Fahrzeuge ist das System offen. Je nach Bedürfnis des Bestellers können unterschiedliche Velo- und E-Bike-Typen angeboten werden.

Dank dieser Flexibilität von PubliBike kann jeder Besteller diejenige Lösung wählen, die seinem Einsatzgebiet und seinen Kunden am besten entspricht.



Eine Dienstleistung von:





Mobile Anwendung

Die Verfügbarkeit von Velos und E-Bikes ist in Echtzeit über eine App auf Smartphones (iPhone und Android) sowie auf dem Internet über www.publibike.ch einsehbar.

Unsere Zielgruppe

Mit dem (e)Bikesharing werden mobile, umweltbewusste Einwohnerinnen und Einwohner, ÖV-Nutzer, Geschäftsleute, Besucherinnen und Touristen angesprochen.

Die Velos eignen sich für (fast) jede kleine Tour: Hin zur Sitzung, raus ins Grüne, ab zum Shopping und rein ins Vergnügen einer lauen Sommernacht! Für ausgedehnte Velotouren oder Passfahrten empfehlen wir die Tagesmiete von angepassten Velos bei Rent a Bike oder im Fachhandel.

Unser Fahrplan

Die erste PubliBike-Station befindet sich in Luzern zwischen dem Bahnhof SBB und dem Kultur- und Kongresszentrum KKL. Sie wird ab sofort und bis Ende September von einer geschlossenen Testgruppe geprüft und optimiert. Interessierte Personen, die in Luzern wohnen oder arbeiten, können sich als Testkunden anmelden.

Anschliessend werden in verschiedenen Städten an zentraler Lage, vor allem an Umsteigepunkten auf den öffentlichen Verkehr, weitere Verleihstationen in Betrieb genommen und das System öffentlich zugänglich gemacht. Standardmässig beinhaltet eine solche Station ein Terminal, sechs Velos und zwei E-Bikes. Die Fahrzeuge funktionieren vorläufig im A-A-Modus (Ausleihe und Rückgabe am Ausgangsort).

Ab 2012 kann das Produkt von Gemeinden, Städten und Firmen erworben werden. Der Betrieb erfolgt dann im A-B-Modus (an einer Station beziehen, an einer anderen Station in der gleichen Stadt zurückgeben) und in verschiedenen, bestellerspezifischen Ausprägungen.

Eine Dienstleistung von:

